

Witzig-spritzige Unterhaltung mit Tiefgang

Von wegen ein Herz und eine Seele - die Schwestern Heike und Nele könnten unterschiedlicher kaum sein. Während Nele seit vielen Jahren noch immer auf der Suche nach dem großen (Liebes-)Glück ist und glaubt, dieses ausgerechnet mit dem verheirateten(!) Niklas gefunden zu haben, führt Heike eine Bilderbuchehe. Drei Kinder, das jüngste gerade einmal sieben Monate alt, halten Heike ziemlich auf Trab und kosten ihr nicht selten den letzten Nerv. Aber mit Nele würde sie trotzdem nicht tauschen wollen, denn deren Lebenswandel ist nichts für sie. Kein Wunder, dass sich die beiden Schwestern meistens aus dem Weg gehen. Es sei denn, sie werden zu einer Talkshow eingeladen, um dort über ihre Bücher, die sie unter dem Pseudonym "Sanne Gold" veröffentlichen, zu plaudern.

Doch eines Tages kommt es plötzlich zu einer Katastrophe: Bei einem ihrer wenigen öffentlichen TV-Auftritte kommt heraus, dass Nele ein ehebrecherisches Flittchen ist. Und nicht nur das: Sehr zum Kummer aller Sanne-Gold-Fans schreiben die beiden Schwestern ihre Romane bereits seit einer halben Ewigkeit nicht mehr selbst. Der Skandal ist perfekt. Noch auf dem Heimweg geraten die Schwestern in einen Streit, der schließlich in einem tragischen Unfall endet. Nele findet sich Stunden später mit blauen Flecken, einigen Prellungen und einer Gehirnerschütterung im Krankenhaus wieder. Heike hingegen hat es deutlich schlimmer erwischt: Sie liegt im künstlichen Koma und es ist ungewiss, ob sie jemals wieder aufwacht - geschweige denn jemals die Alte sein wird.

Mit einem Mal ist nichts mehr wie zuvor. Um ihr schlechtes Gewissen einigermaßen zu beruhigen, kümmert sich Nele schließlich um Heikes Kinder, die sich mit mehr als einem Problem herumschlagen. Wie Nele herausfindet, ist das Leben ihrer Schwester keineswegs so perfekt, wie sie immer dachte. Schon bald drängen Geheimnisse ans Tageslicht, die lieber verborgen geblieben wären. Nele muss erkennen, dass alles, woran sie immer geglaubt hat, eine einzige Lüge ist - so wie auch ihre Gefühle für Niklas, den sie schon angehimmelt hat, als sie in die gleiche Schule gingen. Es ist der Zeitpunkt für eine Entscheidung gekommen - für eine Entscheidung, die nicht nur Neles Zukunft für immer verändern wird ...

Seufz! Anne Hertz schreibt die schönsten wie besten Geschichten der Welt. Egal, ob als Buch oder in der auditiven Fassung - "Die Sache mit meiner Schwester" bringt jedes Herz zum Hüpfen, denn dieser Roman bedeutet witzig-spritzige Unterhaltung mit Tiefgang. Die deutsche Autorin schafft mit ihren Worten ein Vergnügen voller Herzensmomente und schafft so Literatur mit dem ganz besonderen Etwas. Nach nur wenigen Buchseiten wird man unweigerlich von dem Schwung der Story mitgerissen und bekommt darüber hinaus stundenlang gute Laune. So wird aus amüsanter Kurzweil ein Genuss für alle Sinne. Eben eine zarte Versuchung, der garantiert niemand widerstehen kann. Da wünscht man sich nur noch eins: bitte mehr davon! Das versteht man unter Chick lit, die einen absolut glücklich macht.

Ohne die wundervollen Romane von Anne Hertz sähe die deutsche Literaturlandschaft um einiges karger aus. Mit "Die Sache mit meiner Schwester" versüßt das Autorenduo nicht nur Frauen den Alltag. Da bleibt nur zu hoffen, dass Frauke Scheunemann und Wiebke Lorenz, die sich hinter dem Pseudonym verbergen, niemals das Schreiben aufgeben werden. Das wäre sonst ein schwer zu verschmerzender Verlust für den Leser.

Susann Fleischer 10.03.2014